

Immobilien **Immobilien**

Meine (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

PLAMECO
DECKEN

Besuchen Sie unsere Ausstellung
Sa. v. 10 - 12 Uhr und nach Vereinbarung
Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

pflegeleicht und hygienisch

PLAMECO Fachbetrieb M. Böhlig - Bahnhofstraße 27
98660 Themar - oder rufen Sie an: 03 69 48 / 8 01 71

Vermietungen

3-Zi.-Whg. in HBN, ca. 61qm, Balkon, 310 € zzgl. NK, Kfz-Stellpl., ☎ 0341/8628675.

Whg., 75 qm, in Westhausen im 4-Fam.-Haus, 250 € KM, ☎ 0171/2686960 od. 02922/8667392. ohne Kautions u. Prov.

4-Zi.-Whg., ca. 120 qm, in HBN ab 01/14 zu verm., ☎ 03685/448513.

2-R-Whg. 60 qm, Kfz-Stellpl., 270 € KM, zu verm., ☎ 0170/3143559 od. 03686/60072.

2-R-DG-Whg., 56 qm, in ruh. Stadtrandlage HBN zu verm., ☎ 03685/706513 nach 16 Uhr.

2-R-DG-Whg., 50 qm Wfl., m. EBK, Pkw-Stellpl. u. Gart., 320 € WM, Randlage Themar, ab sof. zu verm., ☎ 0151/16784143 od. 036873/20064.

S. schön. 3-Zi.-Whg., möbl., an Berufsanf. zu verm., 495 € warm, ☎ 0175/7505095.

2-Zi. Mini-Whg., möbl., an Berufsanf. zu verm., WM 270,- €, ☎ 0175/7505095.

Immobilien

Grundstück in Völkershausen, Bendheim, Nr. 37, bebaut m. kl. sanierungsbed. Fachwerkhäuschen, gr. Obst- u. Gemüsegarten, ideal f. Familie m. Kindern, Grundfl. ges. 884 qm, weitere Bebauung mgl., Kaufpreis 9900 €, tel. Anfrage unter ☎ 036871/21380 ab 19 Uhr.

Kleintiermarkt

Streufdorf. Jeden zweiten Sonntag im Monat lädt der Rasseflügelzuchtverein Streufdorf e.V. zum Kleintiermarkt in das Vereinsheim am Ortsausgang nach der Tankstelle in Richtung Steinfeld (auf der linken Seite) ein. Der nächste Markt findet am Sonntag, dem 10. November 2013, ab 8.30 Uhr statt.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt, Käfige stehen ausreichend bereit und jeder Züchter kann seine Tiere zum Verkauf

Dort oben leuchten die Sterne...

Schleusingen. Gesichtet: Am zweiten Montag der Herbstferien war es bereits vorbei mit der Ruhe am Hennebergischen Gymnasium „Georg Ernst“ in Schleusingen. Drei Schülerinnen des Abiturjahrganges waren am Vormittag mit schwerem Gerät im Astrorum der Gymnasiums zugange.

Im Rahmen ihrer Facharbeit „How do Galaxies form? Mit Zooniverse.org – Öffentlichkeitsforschung mit Schülern als dauerhaftes Projekt“ nehmen sie an der Öffentlichkeitsforschung von Zooniverse teil.

Demnächst führt die Gruppe eigene Beobachtungsende mit Schülern der zehnten Klassen durch, bei denen sie den jüngeren

4-Fam.-Haus in Westhausen zu verk., incl. 80 qm Nebengeb., Mieteinnahmen 900 € /Monat, VB 64.800 €, ☎ 0171/2686960 od. 02922/8667392.

Omas Klein-Häuschen v. Privat günstig ges., Raum Römheld u. Umgeb., ☎ 0176/78345623.

Mietgesuche

Garage in Hildburghausen zumieten ges., ☎ 0151/18336277.

Su. trockene Garage in HBN u. Umgeb., ☎ 0175/7505095.

Zweiraum Eigentumswohnung in Hildburghausen / Ortsrand

- Baujahr 1995
- ruhige Anlage mit gepflegtem Gartenumfeld
- Zweiraumwohnung im zweiten Obergeschoss mit Balkon
- Sonnige freie Lage in einer Nebenstraße neben einer großen „Waldwiese“
- zur Wohnung gehört ein Keller und ein PKW-Stellplatz
- Wohnfläche ca. 55,81

Kaufpreis VB 61.500,- EUR

Tel. 0 36 85 / 40 21 84

Blechschildt Immobilien

Email: hbnbl@aol.com

anbieten. Gültige Impfzeugnisse sind vorzulegen.

Infos unter Tel: 036875/60028.

Waldvogelschau

Bad Königshofen. Zur Waldvogelschau wird am 9. und 10. November 2013 nach Bad Königshofen in die Trink- und Wandelhalle recht herzlich eingeladen. Die Besucher können sich unter anderem auch auf eine große Tombola und eine Kaffeebar freuen.

Schülern die Arten der zu klassifizierenden Objekte zeigen. Astronomie-Lehrer und Fachbetreuer Andreas Butz gab den Schülerinnen daher eine Einweisung in Aufbau und Umgang mit dem schuleigenen Teleskop.

Ziel der weltweiten Öffentlichkeitsforschung von Zooniverse ist es, Aufnahmen von Galaxien aus den Archiven des NASA Hubble Weltraumteleskops mit Hilfe interessierter Amateurastronomen hinsichtlich ihrer Form zu klassifizieren. So soll herausgefunden werden, wie die verschiedenen Arten von Galaxien entstehen. Weltweit nehmen bereits 879.319 Menschen teil (Stand 29. Oktober 2013).



Schüler des Schleusinger Gymnasiums bei der Himmelsbeobachtung.
Foto: Gymnasium

8. Museumsnacht in der Bertholdsburg Schleusingen

Angebote für Familien und Nachtschwärmer



Schleusingen. Zum nunmehr 8. Mal lädt das Naturhistorische Museum Schloss Bertholdsburg Schleusingen und sein Freundeskreis am Samstag, dem 16. November 2013, in der Zeit von 18 bis 23 Uhr zur Kultur- und Museumsnacht ein. Eine spannende Entdeckungstour mit verschiedenen Aktionsständen – nicht nur für Kinder – ist dort in nächstlicher Atmosphäre zu erleben.

Programm

- 18 Uhr: Eröffnung der Museumsnacht mit dem Duo „Jazznah“ im Foyer,
- 18.15 bis 21 Uhr: Zu früherer Stunde kommen Angebote für die ganze Familie;
- Mit dem „Museums-Quiz“ durch die Ausstellungen und schönen Preisen entgegen!
- Objekte aus Natur und Geschichte werden gemalt mit farbigen Kreiden.
- Basteln von Edelsteinbäumchen (2,50 Euro für Materialien) und Verkauf des neuen Ausstellungsführers Minerale.

- Ein historischer Stich von Schleusingen um 1700 wird selbst gedruckt.

- 19 und 21.30 Uhr: Präsentation einer besonderen Kostbarkeit der Hennebergischen Gymnasialbibliothek – der Original-Lutherbrief von 1536.

- 18 bis 23 Uhr: Unbedingtes Muss an diesem Abend ist ein selbständiger zwangloser Rundgang durch die Ausstellungen des Museums:

- Minerale – Faszination in Form und Farbe,
- 300 Millionen Jahre Thüringen, - Burg- und Stadtgeschichte.

Im Fürstensaal lädt Live-Musik mit dem Duo „Jazznah“ sowie ein kleiner Imbiss und Getränke zum Verweilen ein. Bei viel Tumult in der Burg zu so ungewöhnlicher Stunde ist sicher auch wieder mit dem spukenden Schlossgespenst zu rechnen.

Tickets: an der Abendkasse des Museums zu 4 Euro, 3 Euro (ermäßigt) und 10 Euro (Familienkarte).

Beste Betreuung seit 20 Jahren



Die Wefa in Eisfeld feierte mit vielen Attraktionen ihr 20-jähriges Bestehen.
Foto: Wefa

Eisfeld. Seit zwei Jahrzehnten kümmern sich engagierte und gut ausgebildete Mitarbeiter in der Tagesförderstätte Eisfeld um mehrfach-schwerstbehinderte Menschen. Ihr großes Jubiläum haben sie gemeinsam mit den Beschäftigten der Wefa Eisfeld zwei Tage lang gefeiert.

Fröhlich und ausgelassen, mit viel Musik und einem Show-Programm haben die Beschäftigten und Mitarbeiter der Tagesförderstätte Eisfeld des Diakoniewerkes Sonneberg-Hildburghausen/Eisfeld e. V. das 20-jährige Bestehen ihrer Einrichtung gefeiert. Tatkräftig unterstützt wurden sie bei den Vorbereitungen durch die ebenfalls in der Hintere Bahnhofstraße ansässigen Mitarbeiter der Werkstatt für angepasste Arbeit (Wefa), allen voran deren Leiter Lothar Vonderlind.

„Begrüßt wurden alle Gäste mit unserem Lied „Wir feiern heute ein Fest“, das wir immer singen, wenn Feierlichkeiten anstehen“, berichtet Gudrun Mundt, Leiterin der Tagesförderstätte. Vor dem gemeinsamen Frühstück mit eingeladenen Vertretern der Wefa Eisfeld und der VaW gGmbH Ahorn legten die Beschäftigten mit ihrem eigenen einstudierten Programm los. Mit Liedern zeigten sie in einer Aufführung die Geschichte der Tagesförderstätte – begonnen beim Bau 1994 bis hin zum Wochenablauf mit Musik, kognitiven und kreativen Beschäftigungen sowie sportlichen Tätigkeiten. Bei letzterem blieben auch die Gäste nicht verschont, sondern wurden von einer Beschäftigten zum Mitmachen aufgefordert. Gerne beugten sie ihre Knie und streckten ihre Arme nach oben. Das anschließende Frühstück schmeckte gleich doppelt so gut.

de Frühstück schmeckte gleich doppelt so gut.

Vieles habe sich in den vergangenen zwei Jahrzehnten am Standort Eisfeld getan, erklärt Mundt. „1993 gab es hier einen großen Raum für alle mit einem einzigen Waschbecken“, ergänzt sie. „Die Diakonie Sonneberg hat es damals ermöglicht, in Eisfeld eine Werkstatt zu bauen. Dank Rolf-Jürgen Freese, dem damaligen Leiter und Geschäftsführer der Wefa in Ahorn, und Lothar Vonderlind wurden im Laufe von 20 Jahren hier optimale Bedingungen geschaffen mit Ruheraum, technischen Hilfsmitteln und so weiter. Im Rahmen unserer Jubiläumfeier wollten wir uns einmal bei all jenen dafür bedanken, dass wir hier sein dürfen.“

Nach diesem ereignisreichen ersten Feier-Tag folgte der offizielle große Festakt für die Eltern der Beschäftigten und ihre Betreuer, Bürgermeister, Vertreter der Albert-Schweitzer-Förderschule Hildburghausen, des Landratsamtes, der Wefa und Tagesförderstätte Sonneberg sowie der Diakonie-Geschäftsführung und – Verwaltung. Unterstützt von der Wefa-Band und den Wefa-Tanzfunken wurde auch dieser Festtag zum Großereignis. Höhepunkt für Gäste und Beteiligte war die Aufführung des Zirkus „Fantastico“ mit Zauberer, Pferdeprinzessin, Jongleuren, dem Starken Mann, einem Clown und natürlich einer Raubtier-Dressur. Auch bei dieser Darbietung wurden die Gäste aktiv mit einbezogen. Mit vielen und ausführlichen Gesprächen gingen die Feierlichkeiten zum 20-jährigen Bestehen der Tagesförderstätte Eisfeld zu Ende.

EURO-HOLZ
Europäische Holzindustrie Eistfeld/Thüringen GmbH
Seeweg 100 • 98673 Eisfeld
Tel.: (0 36 86) 6 18 33-0 • Fax: (0 36 86) 6 18 33-20

Hammerpreise nach neuer Lieferung auch im November 2013

| | |
|---|-------------------------------|
| • Misch-Holzbrickett nach DIN EN 14961-3 | |
| 10 kg Pack. | Preis pro Pack. 2,10 € |
| 96 Pack. / Palette | Preis pro Pack. 2,00 € |
| • Holzpellet nach ENplus ID-Nr.: DE 019 | |
| 15 kg Sack | Preis pro Sack 5,25 € |
| 65 Sack / Palette | Preis pro Sack 4,80 € |

Auf Garten-, Schneefanghölzer u.a.m. wegen Saison-Abverkauf 10% Rabatt

Öffnungszeiten: Mo. bis Do.: 7.00 - 17.00 Uhr • Fr. 7.00 - 15.00 Uhr

Eltern aufgepasst!

Welches Kind hat seit Sonntag, dem 3.11.2013 eine „neue“ Jacke (schwarze Beach-Jacke mit hellblauem Inlett) mit Inhalt in seinem Besitz? Alle Informationen zum Verbleib der gesuchten Jacke mit Inhalt bitte an die Südthüringer Rundschau, Tel. 03685/79360, per Fax 03685/793620 oder per E-Mail: rundschau_hbn@gmx.de

Alle Hinweise werden vertraulich behandelt!

Der Herbst stand auf der Leiter

Leserbrief. Die Herbstferien ausgewählt, besprochen und gelöst.

Auch die Klasse 3 beschäftigte sich auf interessante Weise mit dem Herbst. Zunächst stand der Igel im Mittelpunkt des Projektes, es wurde gelesen, geforscht, ein Igel gebastelt. Igelspiele rundeten das Ganze ab. Herbstmandalas wurden gestaltet, Herbstlieder gesungen und vielfältige andere Aufgaben zum Thema Herbst gelöst. Am meisten bereitete allen Kindern das Zubereiten eines Obstsalates aus mitgebrachten Obstsorten Spaß, sehr schmackhaft und in der kalten Jahreszeit besonders empfehlenswert zur Stärkung der Abwehrkräfte.

Nachdem der Herbst in der Natur Einzug gehalten hat und das Typische dieser bunten Jahreszeit fächerspezifisch im Unterricht erkundet wurde, widmeten sich alle Schüler mit ihren Lehrern und Erziehern einen ganzen Schultag lang dieser Jahreszeit, um sie mit allen Sinnen über das Gelernte hinaus zu erleben. Jede Klasse hatte sich ein besonderes Projekt ausgedacht.

In der Klasse 1 wurden 2 leckere Apfelkuchen gebacken. Das machte allen Kindern großen Spaß! Die Apfelschalen wurden zum Trocknen ausgelegt, um damit nach den Ferien einen schmackhaften Tee zubereiten zu können. Neben Herbstbasteleien, Blätter-Puzzeln und herbstlichen Memorys entstanden auch zwei große Wandbilder zur Ausgestaltung des Schulhauses. Dazu hatte jeder schon Tage vorher Herbstblätter gesammelt und gepresst. Das Ergebnis kann sich sehen lassen! Ausprobieren wollen die Kinder nun noch, ob die geplanten Linden-Schokoladenblätter gelingen.

In der Klasse 2 gab es ein vielfältiges Angebot zu herbstlichen Aufgaben, die das Wissen über den Herbst in vielfältiger Weise, oft in spielerischer Form, bei allen Kindern vertieft und erweitert haben. Das Lösen der Aufgaben bereitete großen Spaß, denn sie wurden in Lerngruppen gemeinsam



Der Herbst macht richtig Spaß in der Grundschule Bedheim.
Foto: Schule